

HOBAS® Case Study

August 2008

Trinkwasser durch belebtes Stadtgebiet, CZ

Bereits im Jahr 1998 wurde in der Tschechischen Republik mit der Sanierung der Trinkwasserleitung zwischen Želenice und Bílina begonnen. Ein Unterfangen, das sich nicht einfach gestaltete, da die Leitung zum einen nahe der Eisenbahnstrecke und zum anderen durch dicht besiedeltes



Gebiet verläuft. Zur Wahl standen drei verschiedene Materialien: Stahl, Gusseisen und GF-UP. Die Entscheidung fiel schließlich zugunsten der HOBAS® Produkte, da GF-UP korrosionsbeständig ist und somit auch den Magnetfeldern der nahen Eisenbahn trotzen kann. Damals wurden rund 1 km HOBAS® WaterLine® Rohre DN 500, SN 10000, PN 16 verlegt.



In einem zweiten Projektschritt sollte ein weiterer Teil der bestehenden Rohrleitung saniert und diese gleichzeitig erweitert werden. Zur Sanierung des Hauptwasserkanals DN 600 wurden HOBAS® WaterLine® Rohre DN 500, PN 16, SN 10000 verwendet. Der neue Teil verläuft zum Großteil neben der Eisenbahnstrecke zwischen der Autobahn und dem Fluss Bílina und wurde als eines der ISPA Projekte von der EU ko-finanziert. Insgesamt wurden bei diesem Projekt HOBAS® Rohre in der Länge von 5.738 m verlegt.

Zwischen Libešice u Želenic und dem Kraftwerk Ledvice verläuft die Wasserleitung unter anderem entlang Straßen, dem Fluss Bílina, unter einem Campingplatz, dem

öffentlichen Schwimmbad, einem Sportplatz, Gärten und Grünflächen und mündet schließlich in den Kanal des Bílina Flusses. In diesem Abschnitt ist die Rohrleitung auf Aufhängungen im Tunnel des Bílina Flusses montiert. Hier sollte die existierende Stahlleitung erhalten bleiben; HOBAS® Rohre als Hülle schützen die Stahlrohre nun vor Korrosion. Im weiteren Verlauf passiert die Rohrleitung Grünflächen, Straßen, einen Bahnhof und mündet in einem Schacht. Der Abschnitt zwischen dem Bahnhof und dem Schacht, der mit dem Chlum Wasserstaubecken verbunden ist, wurde bereits 1999 erneuert. Schlussendlich führt die Wasserleitung zum Kraftwerk Ledvice und versorgt so die Bevölkerung mit frischem Trinkwasser.

Wie schon bei Projekten in der Vergangenheit sind die Auftraggeber auch dieses Mal beeindruckt von der Flexibilität und der einfachen Verlegung der HOBAS® GF-UP Rohrsysteme und freuen sich auf deren lange und störungsfreie Lebensdauer.



Baujahr	2004 – 2006
Gesamtrohrlänge	5.738 m
Druckklasse	PN 16
Durchmesser	DN 500
Steifigkeitsklasse	SN 10000
Verlegeart	offene Verlegung
Anwendung	WaterLine®
Kunde	SVS a.s. Teplice
Bauunternehmen	SMP CZ a.s. Praha
Vorteile	Korrosionsbeständigkeit, Systemlösungen

Kontakt:

HOBAS CZ SPOL. S R.O.
 Za Olšávkou 391
 68601 Uherské Hradiště
 Czech Republic

Tel. +420-572-52 03 11
 Fax +420-572-55 56 61
 E-Mail:

hobas.czech@hobas.com